



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR KARTOGRAPHIE E.V.

Sektion Rhein-Ruhr



– Vortrag und Präsentation –

Das EuroGeoNames (EGN)-Projekt – Die digitale Bereitstellung von europäischen multilingualen offiziellen geographischen Namendaten

Dipl.-Geogr. Dr. Lars Tufte
PRO DV Software AG, Dortmund

Was haben die Worte Akwizgran, Cáchy und Aquisgrana gemeinsam? Sie bezeichnen alle die Stadt Aachen in der jeweiligen Landessprache. Der geographische Name eines topographischen Objektes in der vor Ort gesprochenen Sprache wird als Endonym (z.B. Aachen) bezeichnet. Namenformen des Objektes in der nicht vor Ort gesprochenen Sprache, die sich von dem Endonym unterscheiden (z.B. Aguas Gran), werden Exonyme genannt. Richtige, eindeutige und mehrsprachige Geographische Namen sind ein wichtiges Hilfsmittel zur Orientierung im geographischen Raum.

Zeit:
Donnerstag, 23. April
2009, 17.00 Uhr

Ort:
Ruhr-Universität Bochum,
Gebäude NA, Hörsaal 5/99,
Universitätsstraße 150,
44801 Bochum



Das Ziel des EuroGeoNames (EGN)-Projektes ist es, eine IT-Infrastruktur zu entwickeln, die einen Zugang über das Internet (Web Service) zu europäischen multilingualen offiziellen geographischen Namendaten der Landesvermessungseinrichtungen in Europa ermöglicht. Der zentrale Zugriff auf die Namendaten erfolgt über einen zentralen Service (EGN Central Service). Dieser erlaubt erstmalig einen standardisierten Zugriff auf offizielle europäische Namendaten der Landesvermessungseinrichtungen

und ermöglicht über die im Rahmen des Projektes entwickelte Exonym- und Variantennamen-Datenbank die schnelle Verknüpfung mit den offiziellen Schreibweisen (Endonyme). Der Vortrag gibt anschaulich Einblick in Aufgabenstellung und Ergebnisse dieses internationalen Projektes und wird auch Live-Demonstrationen enthalten.

Der Eintritt ist - wie immer - kostenfrei!

Nähere Infos unter
<http://rhein-ruhr.dgfk.net/>

